

SONSTIGE 01.01.2017

Editorial: Kinderchirurgie



Liebe Kolleginnen und Kollegen,

zum Beginn eines neuen Jahres ist traditionell Gelegenheit, Neujahrsgrüße an nahestehende Menschen, Freunde und Kollegen zu übermitteln. Gern wünsche ich allen Kolleginnen und Kollegen unserer großen chirurgischen Gemeinschaft alles Gute, viel Erfolg und Gesundheit für das Jahr 2017.

Die vor uns liegende Zeitschrift „DGCH/BDC“ stellt in meinen Augen einen ganz besonderen Wert dar: Diese erste gemeinsame Mitgliederzeitschrift der DGCH und des BDC ist ein großer Schritt und ein greifbarer Erfolg auf dem steinigen Weg zur Einheit der Chirurgie.

Deshalb richten sich meine Neujahrsgrüße ganz besonders an unsere neue Mitgliederzeitschrift, verbunden mit Wünschen für eine zahlreiche und interessierte Leserschaft und einen fruchtbaren Boden für gemeinsame Ideen und viele gemeinsame Inhalte.

Ich wünsche unserer gemeinsamen Zeitschrift Courage und eine große öffentliche Reichweite, um unserem geschlossenen Eintreten für die Wahrung unseres Berufsethos und unserer ärztlichen Qualifikation gegen das Diktat der Ökonomie nachhaltig Gehör zu verschaffen.

Die Forderung nach ökonomischer Effizienz darf den ärztlichen Entscheidungsprozess niemals primär beeinflussen, sondern der Nutzen für den Patienten muss immer im Vordergrund stehen.

Für chirurgisch kranke Säuglinge, Kleinkinder und Kinder kann dieser Anspruch nur durch spezialisierte kinderchirurgische Expertise und spezielle klinische Erfahrung mit entsprechender Versorgungsqualität erfüllt werden.

Die Kinderchirurgie ist ein sehr interessantes, hoch spezialisiertes und vielfältiges Fach des Gebietes Chirurgie. Jedoch nur durch eine enge Kooperation mit den chirurgischen Nachbarfächern ist die kinderchirurgische Versorgung für die Zukunft zu sichern.

Deshalb freue ich mich sehr, dass das Leitthema der Januarausgabe unserer gemeinsamen Mitgliederzeitschrift der Kinderchirurgie gewidmet ist.

Mit herzlichen Grüßen

Prof. Dr. Bernd Tillig
Präsident der DGKCH

*Tillig B. Editorial Kinderchirurgie. Passion Chirurgie. 2017 Januar; 7(01):
Artikel 01.*